



K E R A M A

STILVOLLE UND

ROBUSTE KUNSTSTOFF

FASSADEN- UND TERRASSENDIELEN

MONTAGEANLEITUNG

DURA

INFINITY

INFINITY PLUS

März 2026

ALLGEMEINE HINWEISE

Mit dem Kauf unserer KERAMA Kunststoff-Terrassendielen aus Advanced Polymer, haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Wir möchten, dass Sie lange Freude an unseren Produkten haben. In dieser Verlegeanleitung geben wir Ihnen einige Tipps für die Montage, Pflege und Wartung. Beachten Sie bitte folgende Vorschriften und halten Sie sich bei der Planung und Ausführung sowie Wartung immer an die örtlichen Bauvorschriften und Begebenheiten.

Für die technische Ausführung der Kerama Terrassendielen müssen Baurecht und Bautechnische Grundsätze und Übereinstimmung mit geltendem Baurecht beachtet werden. Die Kerama GmbH sowie deren verbundenen Unternehmen, Nachfolger oder Rechtsnachfolger übernehmen keine Haftung für die unsachgemäße Montage der Produkte. Die Verantwortung und Einschätzung der Einbausituation obliegt dem Fachmonteur oder Bauherr im DIY Fall, der die Produkte verbaut. Es ist vorab zu verifizieren ob die Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet sind. Die Kerama GmbH empfiehlt, die Einbausituation vor der Montage durch einen zugelassenen Architekten, Ingenieur oder einer Baubehörde überprüfen zu lassen.

Diese Montageanleitung ist stets zu beachten und an den Bauherren zu übergeben. Vor Beginn der Montagearbeiten müssen die Produkte auf Farb- und Profilierungsunterschiede, die durch unterschiedliche Produktionschargen bedingt sind, geprüft werden. Um eine Beschädigung der Materialien zu verhindern, sollte die Ware von der Lieferung bis zur Montage geschützt gelagert werden. Die bestellte Länge hat fertigungsbedingt ein Übermaß von +1 bis 3 cm. Maßtoleranzen in Breite und Stärke (-3 mm bis +2 mm) sind möglich. Schneiden Sie daher die Terrassendielen immer rechtwinklig ab bevor Sie mit der Montage beginnen.

Lesen Sie die Montagevorschrift und halten Sie bei ausgefallenen Konstruktionen oder Unsicherheit über die Machbarkeit Rücksprache mit Ihrem Fachverkäufer oder uns. Beachten Sie immer die Besonderheiten bei Dachterrassen und öffentlichen Bereichen, da hierfür besondere Anforderungen gelten und entsprechende Änderungen erforderlich sind.

Der Untergrund muss tragfähig, frostsicher und so angelegt sein, dass eine Entwässerung dauerhaft gewährleistet ist. Eine Schotterschicht als Untergrund wird empfohlen, damit das Regenwasser nach unten abgeleitet und schnell abtrocknen kann. Bei der Schotterschicht ist die Drainageeigenschaft und Froststabilität besonders wichtig. Je nach Bedarf kann ein Pflanzenvlies eingearbeitet werden. Bei Folienabdichtung müssen zur Vermeidung von Weichmacherwanderung als Entkopplung Korkpads eingesetzt werden. Für die Haltbarkeit ist eine großzügige Unterlüftung der Gesamtfläche wichtig. Das komplette seitliche Verschließen der Fläche bzw. der Unterkonstruktion ist deshalb nicht zulässig. Eine Terrassenkonstruktion muss spannungsfrei montiert werden. Halten Sie immer den Abstand von mind. 1 cm zu festen Bauteilen ein.

Ein Gefälle sollte zu optimalen Regenwasser und Schmutztransport stets von mindestens 1,0 % vom Gebäude weg angelegt werden. Die Produkte von Kerama können grundsätzlich auch bei <1,0% Gefälle montiert werden. Hierzu muss der Bauherr aber vorab informiert werden, da der Abtransport von Regenwasser und Schmutz dadurch erschwert wird.

Die Unterkonstruktion und Terrassenfläche sollte immer vor Staunässe und direktem Erdkontakt geschützt werden. Stehende Feuchtigkeit ist zu vermeiden. Die Produkte von Kerama können aber grundsätzlich auch in Erd- oder Wasserkontakt verbaut werden. Zudem sind unsere Terrassendielen Chlor- und Salzwassertauglich. Die Verwendung von Gummi- oder Vinylprodukten wie z.B. Fußmatten oder Pflanzkästen usw. empfiehlt sich eine Trennlage z.B. aus Kork anzuwenden. Bei der Montage ist es wichtig, die Terrassenfläche möglichst sauber und frei von Mutterboden, Sand und sonstigen Substraten zu halten. Auch sollten sie keine Metallarbeiten auf, oder in unmittelbarer Nähe durchführen. Metallspäne und Flugrost kann sich auf die Terrassenfläche abbilden und die Terrassenfläche dauerhaft beschädigen.

WERKZEUG & LAGERUNG

Verwenden Sie bei der Montage stets eine geeignete PSA Schutzausrüstung, bestehend aus Schutzbrille, Gehörschutz und Staubmaske.

AKKUSCHRAUBER (KEIN SCHLAGBOHRER)

> Zum Befestigen von Clips sowie zum Aufbau der Unterkonstruktion.

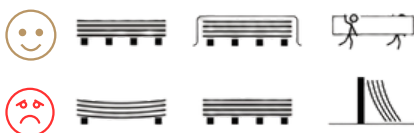


KERAMA CLIPDRIVE

> Ein ergonomisches Hilfsmittel für die stehende Montage von Edgeloc-Clips. Beschleunigt die Installation und reduziert die Belastung von Rücken und Knien. Die beschwerte Spitze sorgt dafür, dass die Schraube schnell und einfach greift.

4 KERAMA DIELENKLEMME

> Dieses Werkzeug klemmt gleichzeitig die Unterkonstruktion und richtet die Dielen aus, sodass Sie beide Hände frei haben, um die Clips zu befestigen.



5 LAGERUNG

- > **Horizontal & eben:** Lagern Sie die Dielen immer waagrecht auf einem ebenen Untergrund.
- > **Schutz:** Decken Sie das Material mit einem weißen, atmungsaktiven Tuch ab, um es vor Erwärmung durch direkte Sonneneinstrahlung zu schützen.
- > **Direkte Montage:** Verarbeiten Sie die Dielen unmittelbar nach dem Entfernen der Abdeckung. So vermeiden Sie Schrumpfung und Fugenbildung durch Erwärmung.
- > **Temperatur:** Verlegen Sie nicht bei extremen Temperaturen.

HINWEISE ZU AUFLAGEPUNKTEN UND UNTERKONSTRUKTION

TABELLE 1

Abstände der Auflagepunkte Unterkonstruktion				
Kerama Produkt	Querschnitt in mm	Profillänge in mm	Privat 2kN/m ²	Gewerblich 4kN/m ²
			Max. Abstand Auflagepunkte	Max. Abstand Auflagepunkte
PVC Structona	25 x 40	3600	300 mm	-
PVC Structona	30 x 50	3600	400 mm	200 mm
PVC Structona	42 x 70	3600	550 mm	350 mm
ALU Structona	35 x 25	4000	500 mm	-
ALU Structona	40 x 40	4000	700 mm	550 mm
ALU Structona	40 x 75	4000	1000 mm	750 mm

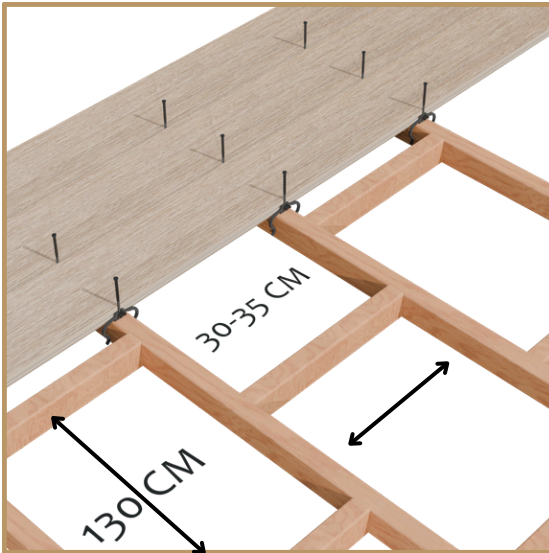
Die in Tabelle 1 genannten maximalen Abstände pro Auflagepunkt, beziehen sich ausschließlich auf die KERAMA Unterkonstruktion. Die Unterkonstruktion darf nicht schwimmend verlegt werden, sondern muss hochkant und fest mit dem Untergrund verankert werden. Hierzu ist eine umlaufende Fixierung im Randbereich im privaten Bereich ausreichend. Bei höheren Anforderungen wie z.B. gewerblich oder punktueller Belastung, wie z.B. Pools ist die Montagelösung individuell zu bewerten. Sollte aufgrund von Untergrund keine Verankerung möglich sein, kann alternativ eine Queraussteifung, oder eine doppelte Unterkonstruktion längs/quer ausgebildet werden.

TABELLE 2

UK - Abstände für die jeweiligen Terrassendielen				
Kerama Produkt	Querschnitt in mm	Profillänge in mm	Privat 2kN/m ²	Gewerblich 4kN/m ²
			Max. Abstand UK mitte- mitte	Max. Abstand UK mitte- mitte
DURA	25 x 140	4880	350 mm	300 mm
HOLLYWOOD	22 x 176	3600	350 mm	300 mm
INFINITY PLUS	25 x 176	4880	350 mm	300 mm
INFINITY	25 x 140	4880	350 mm	300 mm
SOLERA	23 x 133	3600	320 mm	270 mm

Die in Tabelle 2 genannten Unterkonstruktion - Abstände im privaten Bereich, sowie im gewerblichen Bereich, beziehen sich auf die maximalen Abstände der Unterkonstruktion, bei jeweiliger Belastung. Der maximale Überstand der Diele im Kopfbereich oder Randbereich darf 30 mm nicht überschreiten.

TOP 3 WICHTIGSTEN PUNKTE



1 REGELABSTAND

> Der Regelabstand im privaten Bereich (2kN) liegt bei 35 cm. Bei höheren Belastungen, wie z.B. Pool oder gewerbliche Anwendung muss der Abstand neu bewertet werden.

> Queraussteifungen sind notwendig, wenn die Unterkonstruktion nicht mit dem Untergrund verankert werden kann. Empfohlener Abstand alle 130 cm.

> Die Längsfuge beträgt 5mm, die durch den Befestigungsclip gewährleistet wird.

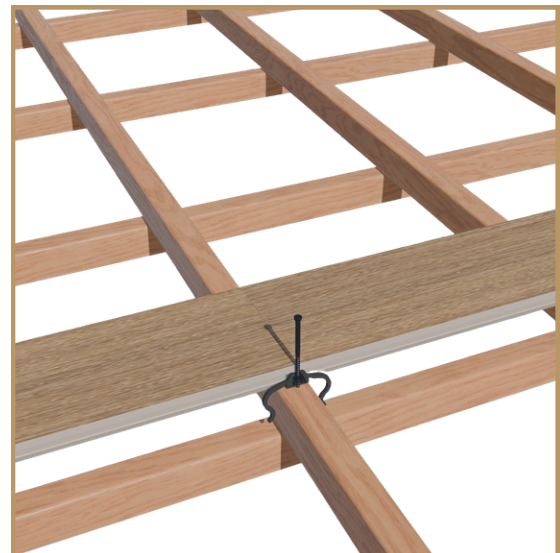
> Bei Fischgrät- / diagonaler Verlegung beträgt der maximale Abstand von Mitte zu Mitte: 25 cm.

2 BODENBEFESTIGUNG DER UNTERKONSTRUKTION

> Die Unterkonstruktion muss auf tragfähigem Untergrund fest verbunden werden.

> Wenn das nicht möglich ist, verwenden Sie eine Querversteifung wie in Bild 1:

> Alternativ können Sie auch eine Doppelte Unterkonstruktion ausbilden.



DOPPELTE UNTERKONSTRUKTION

3 VERWENDUNG VON CLIPS

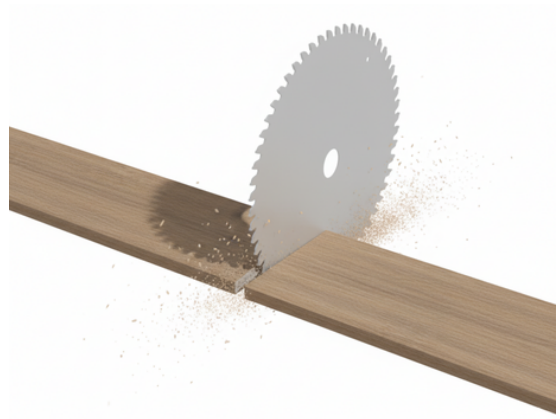
> Die Befestigung im Stoßfugenbereich darf nicht nur mit einer Befestigungsklammer erfolgen. Auch werden zwei Riegel im Abstand von 1-3 cm pro Stoßfuge empfohlen.



4 ZUSCHNITT

> Sägen Sie jede Diele exakt auf Maß zu; die Dielen werden mit Übermaß geliefert und die Stirnseiten sind nicht perfekt rechtwinklig.

> Verwenden Sie dafür optimaler Weise eine Kappsäge oder für Passschnitte eine Stichsäge mit jeweils dem passenden Sägeblatt.

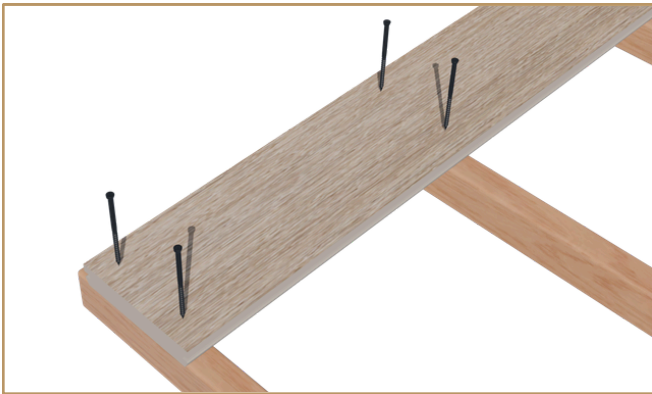


BEFESTIGUNG 5

1

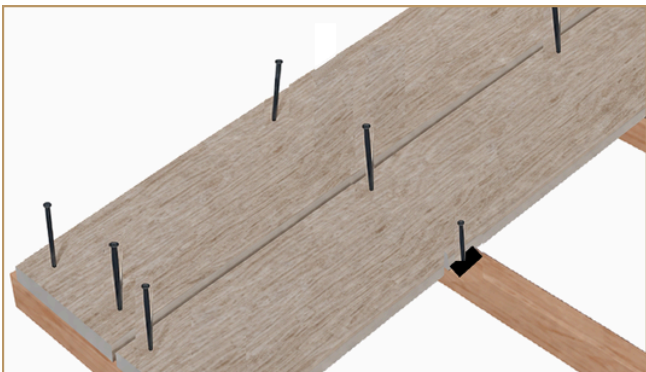
Befestigen Sie die erste und letzte Diele mit **Cortex-Schrauben**. Verwenden Sie hierfür eine Vollprofildiele ohne Nut, wenn die Diele sichtbar bleibt.

> Bei der Cortex-Verschraubung verwenden Sie immer 2 Schrauben pro Auflager.



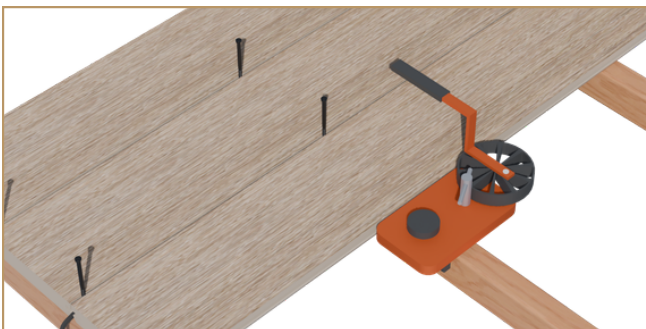
2

Verwenden Sie für die nächsten Dielen die **Edgeloc oder Strongloc** Befestigungsclips.



3

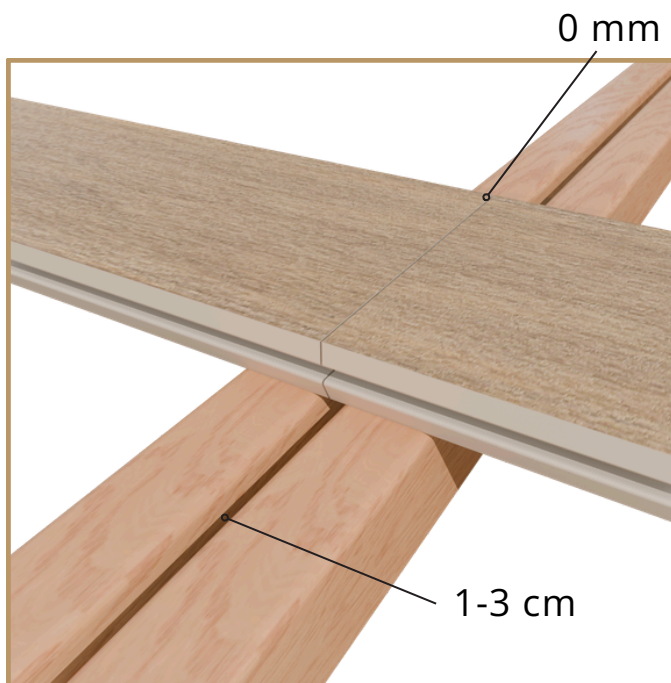
Fixieren Sie die Dielen mit der **Kerama Dielenklemme** mit bis zu maximal 10 Dielen gleichzeitig. Verschrauben Sie anschließend die **Edgeloc oder Strongloc** Befestigungsclips von oben.



> WICHTIG:

Die Enden der Dielen **immer** mit zwei separaten Clips befestigen.





6 AUSDEHNUNG

> Kerama Terrassendielen des Typs Solera, Dura, Infinity und Infinity Plus können ohne Stoßfuge verlegt werden. Die UK muß mindestens einen Abstand von 1,0 bis 3,0 cm betragen.

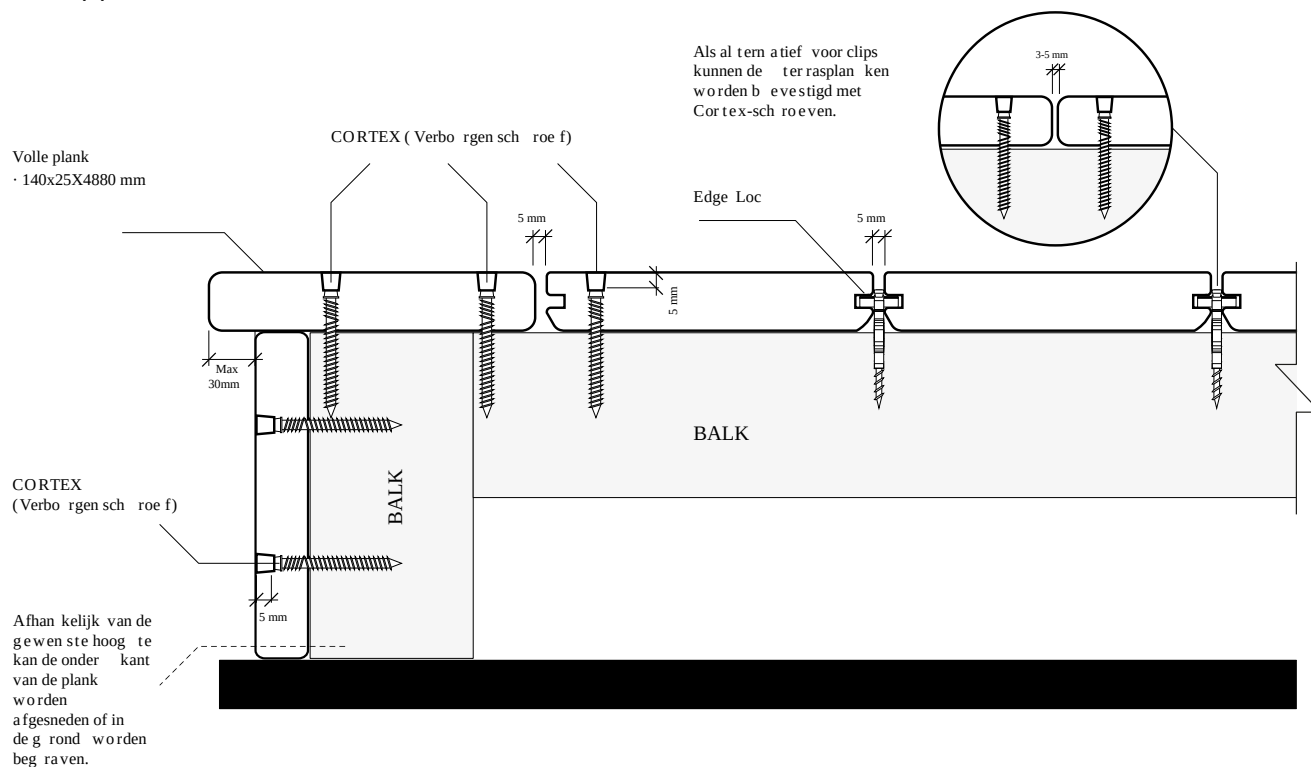
> Kerama Terrassendielen sollten im Temperaturbereich von 0°C bis max. 30°C verlegt werden.

> Schützen Sie die Dielen steht vor extremer Kälte und Hitze. Installieren Sie die Dielen nicht bei starker Sonneneinstrahlung.

> Nehmen Sie die Dielen erst kurz vor der Montage von der Palette und verlegen Sie sie zügig, um eine Erwärmung durch Sonneneinstrahlung zu vermeiden.

7 ABSCHLUSS

Treppenabschluss oder seitlicher Abschluss



8 Dielen austauschen



2

Heben Sie die Diele an, um sie einfach zu entfernen.



4

Schieben Sie die gelösten Clips in die Nut der benachbarten Dielen. Reinigen Sie die Unterkonstruktion und setzen Sie die neue Diele ein.



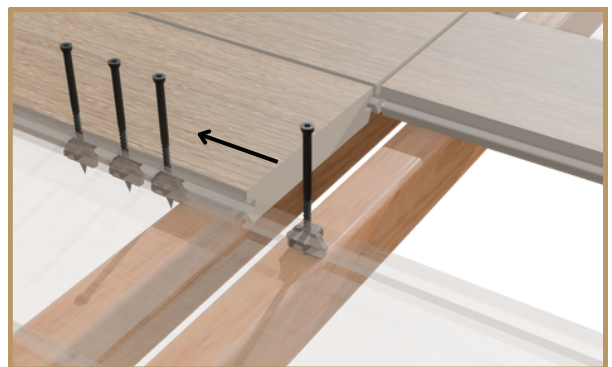
1

Lösen Sie die Schrauben der Clips auf beiden Seiten der zu entfernenden Diele.



3

Brechen Sie die Laschen (Füßchen) jedes Clips ab.



5

Schieben Sie die Clips zurück in Position und verschrauben Sie sie wieder fest.

9 INFINITY PLUS

Die Infinity Plus Terrassendielen kann auch mittels Clicksystem befestigt werden. Beachten Sie hierbei die Montagerichtlinie vom jeweiligen Hersteller.



10 PFLEGE

Terrassendielen von KERAMA sind eine pflegeleichte Alternative zu Terrassendielen aus Holz oder WPC. Aufgrund ihrer coextrudierten Schutzummantelung müssen sie weder geölt noch gestrichen werden. Die Dielen sind UV beständig und trotzen Wind und Wetter. Die meisten Flecken verschwinden mit der Zeit von alleine, oder lassen sich direkt mit einer weichen Bürste und Wasser und handelsüblichem Bio Spülmittel reinigen.

Wir empfehlen pro Jahr eine Grundreinigung im Frühling, sowie bei Bedarf im Herbst. Der Einsatz eines Hochdruckreinigers ist für große Flächen möglich. Hierbei sollte der Druck 79 bar nicht überschreiten und einen Abstand von ca. 35 cm eingehalten werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit ihrer neuen Terrasse von Kerama.

K E R A M A

KERAMA GMBH

Ottostraße 9
41540 Dormagen

+49 (0) 2133 796 49 61
info@keramagroup.de

www.keramagroup.de